

Kellerbrand in Mehrfamilienhaus

Dortmund (NRW). Gegen 12:40 h mit zwei Löschzügen nach Neuasseln zu einem Kellerbrand alarmiert. Aufgrund einer starken Verrauchung im Hausflur des Gebäudes mussten mehrere Personen, darunter ein Kleinkind, mit einer Drehleiter aus den Obergeschossen des Hauses gerettet werden. Eine Flucht über den Hausflur war den Anwohnern hierbei nicht mehr möglich. Insgesamt mussten schließlich acht Personen nach Sichtung durch den Rettungsdienst zur weiteren Behandlung in Krankenhäuser transportiert werden.

Das Feuer in einer Elektrounterverteilung konnte schließlich zügig durch einen Trupp unter Atemschutz mit einem Strahlrohr gelöscht werden, jedoch dauerte es einige Zeit bis das komplette Gebäude durch einen Lüfter wieder rauchfrei war. Während der Nachlöscharbeiten traf auch ein Vertreter der Wohnungsbaugesellschaft ein, der jetzt den genauen Schaden begutachten muss.

Im Einsatz befanden sich insgesamt 42 Einsatzkräfte der Berufsfeuerwehr, der Freiwilligen Feuerwehr Sölde (LZ11) und dem Rettungsdienst.

Text, Foto: Feuerwehr Dortmund

